

Georg Schmückle

wurde soeben für sein Schauspiel

Engel Hiltensperger

dessen Stoff dem gleichnamigen Roman entnommen ist,
mit dem

Schwäbischen Dichterpreis 1935

geehrt. Diese Auszeichnung bekundet erneut die Bedeutung des gewaltigen Werkes, die sich in den kommenden Wochen in steigender Nachfrage äußern wird. Wir danken allen Herren Kollegen, die sich bisher schon mit gutem Erfolg für den Roman eingesetzt haben und bitten heute den gesamten Buchhandel für dieses unvergleichliche Buch zu werben.

Neuaufgabe in Vorbereitung

Das große Hörspiel „Engel Hiltensperger“, das ursprünglich am 15. November in der Stunde der Nation über die deutschen Sender gehen sollte, ist auf den 13. Dezember verlegt. Die Funkpresse bringt aus diesem Anlaß Aufsätze und Bilder, die auch für den Roman werben.



Strecker und Schröder, Verlag, Stuttgart